

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0275/04	Datum 19.03.2004
Dezernat: V	Amt 51		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Beschlussvorschlag		
			ange- nommen	abge- lehnt	ge- ändert
Der Oberbürgermeister	27.04.2004	nicht öffentlich			
Jugendhilfeausschuss	27.05.2004	öffentlich			
Personalausschuss	01.06.2004	öffentlich			
Finanz- und Grundstücksausschuss	02.06.2004	öffentlich			
Stadtrat	10.06.2004	öffentlich			

Beteiligte Ämter Behind.b, FB 01, FB 02, FB 03, GPR, Kinderb.	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Auswirkungen der Maßnahmen zum Stadtumbaukonzept (STUK) - Schließungen von Kindertageseinrichtungen - Stadtteil Neu-Olvenstedt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Schließungen der Kindertageseinrichtungen

1. Kita Kindertraumland, Rennebogen 88/89, 39130 Magdeburg
2. I-Kita Rennebogen, Rennebogen 139/140, 39130 Magdeburg

zum 01. August 2004.

2. Bei eventuellen anteiligen Rückforderungen der Landeszuwendungen sind finanzielle Mittel in Form einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 427.110 EUR zurückzuzahlen.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	x	NEIN	
x						

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr							
	keine	x						
								2004
Euro	427.110		Euro		Euro	427.110	Euro	

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt: x	Bedarf:			veranschlagt:		Bedarf: x		veranschlagt: x	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.				Einsparung		Mehreinn.:	
Einsparung				Jahr				Euro			
davon Verwaltungs-				davon Vermögens-				2005		117.428	
haushalt im Jahr				haushalt im Jahr				2006		117.428	
mit		48.928 Euro		mit		427.110 Euro		2007		117.428	
								2008		117.428	
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				2.46401.981000-VKZ 21							
1.46400.500000 bis 546000				2.46401.981000-VKZ 85							
				Prioritäten-Nr.:							

federführendes Amt 51	Sachbearbeiter Fr. Korzynietz	Unterschrift AL
--------------------------	----------------------------------	-----------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	
-----------------------------------	--------------	--

Begründung:

Am 07. Februar 2002 hat der Stadtrat das Stadtumbaukonzept (STUK) der Landeshauptstadt Magdeburg beschlossen.

Die im STUK für Neu-Olvenstedt aufgezeigte Entwicklung wurde im Oktober 2002 konkretisiert mit Untersuchungen zum flächenhaften Abriss im Gebiet. Als erster Bauabschnitt für einen flächenhaften Abriss kristallisierte sich das Quartier am Rennebogen heraus, in dem die höchsten Wohnungsleerstände in Neu-Olvenstedt zu verzeichnen waren und sind. Im Rahmen des Städtebau-Förderprogramms Stadtumbau Ost beantragten die Wohnungseigentümer des Quartiers am Rennebogen im Programmjahr 2004 (Haushaltsjahre 2004 bis 2008) Zuwendungen für den Abriss von 1.738 Wohnungen. Die Beantragung der Mittel beim Regierungspräsidium Magdeburg erfolgte durch das Stadtplanungsamt im Oktober 2003.

Unter den Abrissobjekten im Quartier am Rennebogen sind auch die Wohnobjekte Rennebogen 88 und Rennebogen 138, in denen sich neben Wohnungen jeweils eine städtische Kindertageseinrichtung befindet. Beide Objekte sind vom Eigentümer (Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH) im Haushaltsjahr 2004 für den Abriss vorgesehen, vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Zuwendungen.

Mit der Bewilligung der beantragten Zuwendungen für ein Programmjahr ist in der zweiten Jahreshälfte zu rechnen. Für die Schließung der beiden Kindertageseinrichtungen wird der 01.08.2004 vorgeschlagen. Beide Einrichtungen wurden in den Jahren 1992 – 1994 durch das Land Sachsen-Anhalt finanziell gefördert. Die damit verbundene Nutzungsbindung von 25 Jahren wurde nicht erreicht. Es ist davon auszugehen, dass Fördermittel an das Land zurückzuzahlen sind.

Unterbringung der Kinder/ Beteiligung der Elternkuratorien und TeamsI-Kita „Rennebogen 138/140“

Die Unterbringung der Kinder erfolgt in der I-Kita „Fliederhof“, J.-Göderitz-Straße 30. Zum 01. 08. 2004 werden ca. 24 Regelkinder und 10 integrative Kinder mit ihren Erzieherinnen die Einrichtung wechseln.

Der integrative Platzbedarf in Neu-Olvenstedt ist weiterhin zu beobachten, eventuelle Platzerhöhungen sind im Rahmen des Betriebserlaubnisverfahrens zu sichern.

Kita „Kindertraumland“, Rennebogen 88/89

Zum 01. 08. 2004 werden die Erzieherinnen mit ca. 26 Kindern in die Kita „Roggengrund“, Roggengrund 35 überwechseln. Das Platzangebot der Kita „Kindertraumland“ ist entsprechend der Platzkapazitätsplanung 2004 (36 Regelplätze) auch im Roggengrund vorhanden.

Den Elternkuratorien und Teams der betroffenen Kindertageseinrichtungen wurde die Situation ausführlich im September 2003 sowie aktuell am 23.03.04 erläutert und Unterbringungsmöglichkeiten für die Kinder unterbreitet.

	belegte Plätze Juni 04				belegte Plätze Aug.04				belegte Plätze nach Schließung			
	KK	I-KK	KG	I-KG	KK	I-KK	KG	I-KG	KK	I-KK	KG	I-KG
Kita „Kindertraumland“ Rennebogen 88/89	3	-	33	-	3	-	23	-	-	-	-	-
I-Kita „Rennebogen 138/140	8	2	20	13	8	2	16	8	-	-	-	-
Kita „Roggengrund“ Roggengrund 35	17	-	36	-	17	-	31	-	20	-	54	-
I-Kita „Fliederhof I“ J.-Göderitz-Str.31	22	3	28	17	22	3	20	13	30	5	36	21

Finanzielle Auswirkungen

Entsprechend der Zuwendungen des Landes Sachsen-Anhalt zur Förderung des Baues und der Errichtung von Kindertageseinrichtungen wurden für die Einrichtungen Rennebogen 88/89 und 138/140 in den Jahren 1992 bis 1994 finanzielle Zuwendungen in Höhe von 1.371.028,95 DM gewährt. In den Zuwendungsbescheiden wurde ein Zweckbindungszeitraum von 25 Jahren festgeschrieben. Gegenwärtig bemüht sich die Verwaltung, die Rückforderung abzuwenden. In einem Schreiben an Minister Kley hat die Beigeordnete um Verzicht auf die Rückzahlung gebeten. Eine Antwort steht noch aus.

Sollte das Land nicht auf diesen Vorschlag eingehen, hätte das folgende Konsequenzen:
Es ist damit zu rechnen, dass eine anteilige Rückforderung der Landeszuwendung für den Zeitraum der nicht mehr gewährleisteten
15-jährigen Zweckbindung zu erstatten ist.

Zu erwarten sind folgende Rückforderungen:

Rennebogen 88/89 ca. 245.651,04 EUR

Rennebogen 138/140 ca. 181.458,73 EUR.

Diese Rückzahlungsforderungen sind einem Schreiben des Landesamtes für Versorgung und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt vom 21. 10. 2003 entnommen und beziehen sich auf eine Schließung im September. Eine Schließung zum 01. 08. 2004 würde die Zahlungssumme geringfügig erhöhen.

Bei Schließung beider Einrichtungen zum 01. 08. 2004 ist eine Einsparung in Höhe von 48.928EUR zu erwarten (siehe Anlage). Ab 2005 ist eine Einsparung jährlich von 117.428 EUR zu verzeichnen.

Im Erzieherbereich erfolgt keine Reduzierung, da die Plätze aus den zu schließenden Einrichtungen an anderen Standorten angeboten werden. Der Einsatz der Einrichtungsleiterinnen der Kita „Kindertraumland“ und I-Kita „Rennebogen“ wurde geprüft. Die Leitungsstelle der I-Kita „Fliederhof“ kann nach Ausscheiden der Leiterin zum 01. 07. 2004 neu besetzt werden. Eine vergütungsgleiche Umsetzung auf eine stellvertretende Leitungsstelle ist

ebenfalls möglich.

Anlagen:

1. IST-Kosten/Haushaltsjahr 2003 – Kita Kindertraumland, Rennebogen 88/89
2. IST-Kosten/Haushaltsjahr 2003 – I-KT Rennebogen, Rennebogen 139/140